

Kleine Mitteilungen.

Ein Wanderzug der Kohlweihlinge.

Am 5. August zwischen 8 und 9 Uhr zog eine weiße Wolke von Osten her über unsere Stadt. — Es war klarblauer Himmel. — Durch das Fernglas beobachtete ich eine zu Millionen zählende Schmetterlingsart. Bei etwas tieferfliegenden Nachzügeln erkannte ich den gemeinen Kohlweißling *Pieris brassicae*. Solche Schmetterlingszüge sind wohl in jedem Jahre hier und da beobachtet worden, aber in solchen Massen habe ich sie hier in Halle noch nicht gesehen. Da die Schmetterlingswolke ihren Weg nach Süden nahm, so möchte ich diejenigen Sammler um Nachricht bitten, welche im Süden wohnen, ob ihnen der Schwarm zu Gesicht gekommen ist.

Franz Bander mann, Halle (Saale).

Zu Anfrage 1 in Nr. 6 unserer Zeitschrift

teilt uns Herr Dr. L. Lindinger, Vorstand der amtlichen Pflanzenschau Hamburg folgendes mit:

„Bei der Apozynazee *Apocynum androsaemifolium* L., einer Staude aus Nordamerika, kommt es sehr häufig vor, daß infolge des eigenartigen Blütenbaues die vom Honigduft der Blüten angelockten Insekten mit ihrem Saugrüssel zwischen den sehr genäherten Staubblättern hängen bleiben.“

F. Lataste (Act. Soc. Linn. Bordeaux 75, 1923, 164–166; Ref. im Bot. Centralblatt N. F. 5, 1925, 91) gibt an, daß die ungefüllten, weißen, nicht duftenden Blüten des Oleanders, *Nerium oleander*, eine Insektenfalle darstellen. Beim Zurückziehen wird der Rüssel der Insekten zwischen den einen spitzen Winkel bildenden Antherenhälften eingeklemmt und kann nicht mehr befreit werden. Als Opfer wurden beobachtet *Macroglossa stellatarum* und eine Diptere.

Schmetterlinge auf der Koblenzer Rheinausstellung.

Jeder Entomologe, ja jeder Naturfreund, der in den nächsten Wochen Koblenz berührt, versäume nicht die in der höchst sehenswerten Ausstellung „Der Rhein, sein Werden und Wirken“ vom Entomologischen Verein Koblenz in der Abteilung „Biologie“ zur Schau gebrachten, den Herrn Bernhard Bocklet und Jakob Scherhag gehörigen Kasten mit Schmetterlingen zu besichtigen. Die verschiedenen Spielarten des bekannten *Parn. apollo vinningensis* Stich. und eifellensis Austaud sind wohl in keiner Sammlung in ähnlicher Vollständigkeit vorhanden. Den Feinschmecker wird der Kasten mit den auffallenden Formen von *Melitaea Argynnis* und *Colias* und der andere mit den stark abändernden *Podalirius*formen besonders interessieren. Den Naturforscher wird der Kasten mit den melanistischen Abweichungen von *Aglia tau*, *L. monacha*, *Das. pudibunda* und *Amph. betularia* vor allem fesseln, der Freund schöner Natur wird seine Augenweite an den prächtigen Eißvögeln, den Schillerfaltern Admiralen, Trauermänteln haben, die übrigens auch für den Kenner Bemerkenswertes bieten, da unter ihnen 3 *Lim. sibylla nigrina* Weym. aus der Umgebung von Koblenz und einige interessante gezüchtete *atantia* und *antiopa* Formen stecken.

Freiherr von der Goltz,

Verlag der Entomologischen Zeitschrift: Internationaler Entomologischer Verein e. V., Frankfurt a. M. / Wissenschaftliche Bearbeitung: Prof. Dr. **Embrík Strand**, Riga (Lettland) Systematisch-Zoologisches Institut der Universität (Pasta Kastite 802.)

Verantwortlicher Redakteur: Gustav Lederer, Frankfurt am Main, Sandweg 76
Druck: Gebr. Vogel, Neu-Isenburg, Waldstraße 24

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Zeitschrift](#)

Jahr/Year: 1927/28

Band/Volume: [41](#)

Autor(en)/Author(s): Bandermann Franz, von der Goltz H.

Artikel/Article: [Kleine Mitteilungen. 232](#)